

Fort Arthur sich noch lange halten kann, da Munitions- und Lebensmittelvorräte nahezu erschöpft sind.

Eine in Rom residierende hohe russische Persönlichkeit äußerte, vor seiner Abreise von Petersburg habe General Kuropatkin einen Feldzugplan vorgeschlagen, der gänzlich verschieden von dem war, den er schließlich annehmen mußte.

Soweit die englische Meldung, die wir natürlich unter allem Vorbehalt wiedergeben. In der Tat muß es schon sehr stutzig machen, daß der angebliche Brief die Reise von Petersburg nach Rom und dann nach London und von da nach Berlin in der kurzen Zeit zurückgelegt haben soll, die nach der für die Russen ungünstigen Wendung auf dem Kriegsschauplatz verstrichen ist.

Ein mißhandelter russischer Militärarzt.

Der Petersburger Korrespondent des Berliner Tageblattes hat bereits über einen, selbst das russische Maß bei weitem überschreitenden Fall von Mißhandlung eines Militärarztes durch einen General berichtet.

Sitzung vom 20. März dieses Jahres.

Am 14. März gegen 8 Uhr wurde telephonisch aus seinem Quartier der ältere Arzt der Transkaspiischen Eisenbahn, Dr. Sabusow, zum angeblich schwer erkrankten Brigadekommandeur Generalmajor Kawalow gerufen.

Dr. Sabusow bestätigt, daß bis zu diesem Gewaltakte zwischen ihm und dem General Kawalow keinerlei Unannehmlichkeiten vorgekommen sind, daß sie sogar wenig miteinander bekannt waren.

Die Mitglieder der Transkaspiischen Medizinischen Gesellschaft brachten in dieser Sitzung zu Protokoll, daß sie ihre tiefste Empörung über die unerhörte Mißhandlung eines Menschen aussprechen, der in Ausübung seines Berufes sich völlig schuldlos in die Wohnung eines angeblich schwer Kranken begab und der dort meuchlings überfallen wurde in einer Weise, wie man es sich barbarischer und wilder nicht denken kann.

Die Sache ist dem Gericht angezeigt und die Medizinische Gesellschaft erwartet mit Spannung den Ausgang. Das Protokoll ist unterschrieben:

Präsident: Krilow. Sekretär: B. Minkewitsch.

Neues vom Tage.

Die Reform der Unfallversicherung und die Revision der Gefahrenklasseneinteilung.

Die österr. Handels- und Gewerbekammern, deren Kooperation sich bereits bei den handelspolitischen Aktionen der letzten Zeit bewährt hat, haben sich auch in der für die Industrie höchst wichtigen Frage der Unfallversicherung zu einer gemeinsamen Stellungnahme entschlossen.

Der allgemeine Teil derselben beschäftigt sich nämlich zunächst mit den Grundlagen unseres Unfallversicherungsgesetzes überhaupt, welches sich in vielen Beziehungen als unzulänglich und unzweckmäßig erwiesen hat.

Dazu gehört zunächst die Forderung nach der Ersetzung des sogenannten Kapitaldeckungssystems durch das Umlageverfahren. An der Hand von Ziffern wird nachgewiesen, daß letzteres der Industrie wohl zur Zeit der Einführung der Unfallversicherung gewisse Vorteile geboten hätte, heute jedoch bereits annähernd die gleichen, in Zukunft aber sogar weit höhere Beitragsleistungen erfordern würde.

des Bedeckungssystems von den Kammern abgelehnt wird, fordern dieselben, daß der Industrie eine Verabreichung hinsichtlich ihrer künftigen Belastung gegeben werde, wie eine solche seinerzeit eigentlich bei Einführung des Kapitaldeckungssystems erwartet werden konnte.

„Aha! So waren Sie der Einbrecher, nach dem man so lange erfolglos gesucht hat,“ sagte der Untersuchungsrichter befriedigt.

„Nein,“ versicherte Windheim, „in jener Zeit wußte ich noch gar nicht, daß Frank sich hier in der Stadt aufhielt, den Einbruch habe ich ganz allein begangen.“

Die Angaben Windheims in Bezug auf den Einbruch stimmten genau mit dem Falle, der den Untersuchungsrichter seinerzeit ebenfalls beschäftigt hatte.

In der Doffentlichkeit wurde nur noch äußerst selten von dem traurigen Ereignis gesprochen, man hatte sich allgemein damit abgefunden, in dem Sinne, daß die Täter unentdeckt bleiben würden.

eines Nachmittags, während Eva das Grab ihres Vaters besuchte, ein Bote kam mit der Nachricht, Frank wünsche seine Gattin und Kinder noch einmal zu sehen und lasse sie dringend bitten, ihn noch einmal zu besuchen.

Eva zuckte heftig zusammen, als der Bruder ihr bei der Rückkehr vom Friedhofe die Bestellung des Boten übermittelte.

Dann begaben sich beide mit den Kindern auf den Weg nach dem Krankenhaus. Ein Wärter führte sie nach dem Zimmer, in dem noch einige Kranke sich befanden.

„Jetzt — da — da! Eva — Gustav — Emil — Julius!“ kam es stoßweise über die bleichen Lippen des Sterbenden.

Er streckte den kommoden seine abgemagerten, zitternden Hände entgegen und als er die der Gattin und der Kinder in den seinigen fühlte, kuckte er:

„Mein Ende naht — Gott sei Dank — daß — Ihr meine letzte — Bitte erfüllt —“

Der Atem versagte, er rang nach Luft. Nach einigen Minuten fuhr er nach Aufbietung des Restes der schwindenden Kräfte fort:

„Teure Eva — Kinder — Julius — ich habe — schwer — gesündigt — vergeißt — vergeißt mir — o Gott — o — Gott —“

Die erkaltenden Hände sanken kraftlos herab, ein leichtes Röcheln, er hatte ausgetreten. Noch einige Minuten stand Eva im Anblicke des Toten da, den unaufhaltsam hervorströmenden Tränen freien Lauf lassend, dann wandte sie sich ab.

verschleierter Blick zurück nach dem Toten — welche Gefühle mochten ihr Herz bewegen, von welchen Gedanken getragen, schied sie? —

Tags darauf finden wir Julius Rheinwald in der Wohnung des Geistlichen; der greise Herr nahm aus einem Fache seines Schreibtisches ein Schriftstück und sagte:

„Herr Rheinwald, wie ich Ihnen gestern kurz mitteilte, ließ Ihr Schwager mich rufen und hat in Gegenwart des Krankenhausinspektors und eines anderen Beamten ein umfassendes Geständnis abgelegt, welches ich hier niedergeschrieben habe und dem Herrn Untersuchungsrichter zugehen lassen werde.“

„Auch über den Verbleib meines Bruders?“ unterbrach Rheinwald.

„Das ist — leider, leider! — der einzige Punkt, der unaufgeklärt geblieben ist, alles weitere sollen Sie jetzt hören. Von Gewissensbissen gequält, hat Frank bekannt, daß er gemeinsam mit Windheim den Plan zu der Brandsiftung und dem Raube von Geld und Wertsachen entworfen, keiner von beiden aber persönlich an der Ausführung beteiligt sei;

(Fortsetzung folgt.)

mit Erlaß der hohen k. k. n.-ö. Stadthalterei vom 5. Mai 1904, Z. IV/3391, die hohe Genehmigung erteilt und ist dieselbe neuerdings als eine Krankenkasse für, nach dem Versicherungs-Gesetze erkrankte, der Versicherungspflicht unterliegende Personen, anerkannt worden.

Es können daher alle versicherungspflichtigen Arbeiter Arbeiterinnen bei dieser Krankenkasse versichert werden.

Für die Leitung der allgemeinen Arbeiter-Kranken- und Unterstützungskasse Waidhofen a. d. Ybbs.

Stausfer.

„Le Délice“
Cigarettenpapier — Cigarettenhülsen.
Ueberall erhältlich. 82 52 - 50
General-Depot: Wien I., Predigergasse 5.

Frage!
Welchen Kaffeezusatz halten Sie für den besten?



Antwort!
Unbestritten Andre Hofers Echten Feigenkaffee!

Das ist die Schutzmarke von **Andre Hofers** Echten Reinen Feigenkaffee!

FRIDENO

Eau de Frideno pure, per Flacon K 5. —. Spezialität gegen Runzeln, Falten, Unreinlichkeiten der Haut.

Hygienische Kinderpräparate.

Kinder-Mundwasser K 1. —, neueste Errungenschaft auf dem Gebiete der Kinderpflege, zur Pflege des Mundes und der Zähne, zur Verhütung der Infektionskrankheiten, wie: Masern, Scharlach, Diphtheritis etc.

Kinder-Crema K 1.20, gegen Wundsein der Säuglinge. Streupulver K —.80, das Beste für die kindliche Haut.

Prospekte m. zahlreichen ärztlich. Gutachten gratis u. franko. In den Kinderspitälern eingeführt.

Atteste eingelangt von Herzogin von Barna, Baronin Gorizutti, Baronin Rothschild, Herzogin von Manchester etc. Ausserdem Atteste von hervorragenden ärztlichen Autoritäten.

Erhältlich in allen besseren Apotheken und Parfümerien, sowie im Generaldepot, Wien, I. Graben 28.

Kronprinzessin Stephanie-Quelle
Kronendorfer
anerkannt bester natürlicher alcal. SAUERBRUNN
Tafelwasser ersten Ranges. Bewährtes Heilwasser bei den Leiden der Athmungsorgane u. des Magens. Unübertroffen zum Mischen mit Wein, Fruchtsäften u.s.w. Vorräthig in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken, Hôtels, Restaurationen etc.

Hauptniederlage für Waidhofen und Umgebung bei den Herren **Mori-Paul, Apotheker, Gottfried Fries Witwe, Kaufmann.**

„Le Griffon“
bestes französisches Cigarettenpapier.
Ueberall zu haben. 81 52 - 50

Briefkasten der Schriftleitung.
Der J. in G. Inserate können nicht unentgeltlich aufgenommen werden, da die Herstellung des Blattes viel Geld kostet.

O. Fritze's
Bernstein-Oel-Lackfarbe
für Fussböden 169 3 - 1

Ludwig Marx'
Bernstein-Fussboden-Glasur
Fussboden-Sparwichse, Wachssalbe u. Wachs-pasta, sowie Traub's Pasquetin zum Bürsten für Parquetten- und weiche gestrichene Böden empfiehlt zu billigsten Preisen

Hans Frank
Waidhofen a. d. Ybbs, Hoher Markt Nr. 13.

Die Erste Militärdienst-Versicherungs-Anstalt
170 3 - 1
unter dem Protektorate Seiner k. und k. Hoheit des Herrn **Erzherzogs Josef**
Direktionsbureau Wien, I. Franz Josefs-Kai 13

bezweckt, Eltern Gelegenheit zu bieten, für die Zukunft ihrer heranwachsenden Knaben nach jeder Richtung hin Vorsorge zu treffen.

Mit der Einführung einer Pensions-, Alters- u. Witwen-Rentenversicherung ist jedermann Gelegenheit geboten, für seine eigene und die Zukunft seiner Angehörigen Sorge zu tragen. Billigste Prämienföge. Coulaueste Bedingungen.

Intelligenten Personen jeden Standes bietet sich durch Uebernahme der Vertretung obiger Anstalt Gelegenheit zu lohnendem Erwerbe. Prospekte u. Auskünfte erteilt obige Direktion.

50 Kronen monatlich
Nebenverdienst für alleinstehende Frauen, Händlerinnen, Handwerker und kleine Geschäftsleute durch leichte Tätigkeit für eine Hamburger Firma. Verlangen Sie per Postkarte unter „A. S. 25“ kostenfreien Prospekt durch die Annoncen-Expedition W. Duk's' Nachfolger, Wien, I., Wollzeile 9. 172 2 - 1

J. Diewald's
Dienstvermittlungsinstitut
Waidhofen an der Ybbs.
Aufnahme suchen: 1 tüchtige Gasthofköchin, 2 Kellnerinnen, 2 Mädchen für alles, 3 Bedienerinnen.
Nur empfehlenswertes Personal wird vermittelt.
Anfragen werden nur unter Zusendung einer Retourmarke berücksichtigt. 257 0 - 43

Lehrjunge
aus besserem Hause mit guter Schulbildung wird sofort aufgenommen bei **Thomas Kollekter**, Uhrmachermeister in Weyer a. d. Enns. 168 2 - 1

XXX Alexander Fantl, XXX
k. k. KonzeSSIONiertes Bureau für Realitäten-, Verkehrs- u. Hypothekar-Darlehen in Melk an der Donau.
Ueberrimmt An- und Verkauf sowie Tausch von Realitäten jeder Art, sowie Geschäfte jeder Branche.
Aufträge werden prompt und konstant ohne Fortspesen durchgeführt.
Erstklassige Referenzen.
Sprechstunden jeden Montag von 4—6 Uhr abends in Litzellachners Gasthof in Hilm-Kematen. 133 0 - 47

Das Bessere ist der Feind des Guten!
Etwas wirklich Besseres als alle bisher für Leinen- u. Baumwollwäsche im Gebrauch befindlichen Waschmittel, wie Seife, Soda, Pulver etc. ist Schicht's neu erfundener

Wasch-Extract
Marke **Frauenlob**
zum Einweichen der Wäsche.

- Vorzüge:**
1. Vermindert die zum Waschen bisher notwendige Arbeitszeit auf die Hälfte,
 2. die Mühe auf ein Viertel.
 3. Macht die Verwendung von Soda gänzlich überflüssig.
 4. Macht die Wäsche, weil reiner, auch viel weisser.
 5. Ist für Hände und Wäsche vollkommen unschädlich, wofür unterzeichnete Firma jede Garantie leistet.
 6. Kommt wegen seiner ausserordentlichen Ausgiebigkeit billiger als alle anderen Waschmittel.
- Ein einziger Versuch macht diesen Waschextrakt jeder Hausfrau und Wäscherin unentbehrlich.
Ueberall zu haben. 93 10 - 4

Für Woll-, Seiden- u. farbige Wäsche, Spitzen, Stickerereien u. dgl. ist u. bleibt das beste Reinigungsmittel
Schicht's feste Kaliseife
mit Marke Schwan.

Georg Schicht, Aaffig a. E.
Grösste Fabrik ihrer Art auf dem europäischen Festlande.

Schutzmarke: Anker
LINIMENT. CAPS. COMP.
aus Richter's Apotheke in Prag, ist als vorzüglichste schmerzstillende Einreibung allgemein anerkannt; zum Preise von 80 h., K. 1.40 und 2 K. vorräthig in allen Apotheken.
Beim Einkauf dieses überall beliebten Heilmittels nehme man nur Originalflaschen in Schachteln mit unserer Schutzmarke „Anker“ aus Richter's Apotheke an, dann ist man sicher, das Original-erzeugnis erhalten zu haben.
Richter's Apotheke „Zum Goldenen Löwen“ in Prag, I. Elisabethstrasse 5.

Anlässlich der Hochzeitsfeier des Herrn **Karl Mann** mit Fräulein **Adele Gröfcher** findet
Sonntag den 15. Mai, 8 Uhr abends ein

Tanz-Kränzchen
in Herrn **Bauerberger's Gasthof in Waidhofen a. d. Y.** statt, wozu jedermann freundlichst eingeladen ist.
Musik: Streichquartett **Böhlerwerk.**
Eintritt pro Person 40 Heller.

Freier Einkauf!

Keine Einlage!

Erste Waidhofner

Spezerei- u. Konsumhalle

Ybbsitzerstr. 16, vis-à-vis der Zeller Hochbrücke

Rudolf Lampl

Lieferant der k. k. österr. Staatsbeamten.

Beste und billigste Einkaufsquelle in allen Spezerei- und Konsumwaren, wie Kaffee, Zucker, Reis, Tee, Rum, Kognak u. s. w., Fette aller Art (Pflanzenfett), sind stets frisch zu haben. Erlaube mir auch zur Saison auf die vorzügliche Qualität des immer frisch gekochten, echten Pragerschinken, sowie Käse, Salami, Tisch- und Bodega-Weine, höflichst aufmerksam zu machen.

Beachtenswert!

Meine Kaffees sind stets frisch und nach eigenem Verfahren gebrannt und als feinschmeckend allerseits anerkannt.

Ein Versuch genügt.

Beachtenswert!

Hochachtungsvollst

RUDOLF LAMPL.

129 0-4

Billigste Konsumpreise.

Billigste Konsumpreise.

Gesundheits-Hosenträger

Patent Mach ● erhältlich

à fl. -30, -50, -75, 1, 1.25, 1.50, Knaben 25, 35, 45 kr.

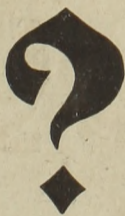
bei

Herrn Julius Ortner, Waidhofen a. d. Ybbs.

G. Fink in Blumau, J. Adamek in Hirschbach, J. Weiss in Schwarzbach.

K. k. ausschl. priv. Hosenträgerfabrik Fr. Mach, Brünn.

Welcher ist der beste Kaffeezusatz



FORTUNA-Kranz-Feigen-Kaffee

Grösste Ausgiebigkeit, reinsten Geschmack.

Feigen- und Malz-Kaffeeabrik M. Fiala, Wien VI/2. Gezündet 860. Überall zu haben.

Sommerwohnung

bestehend aus Zimmer und Küche, mit Gartenbenützung, preiswürdig zu vermieten. Auskunft in der Verwaltungsstelle dieses Blattes. 3-2

Karl Schrader's Most-Substanzen

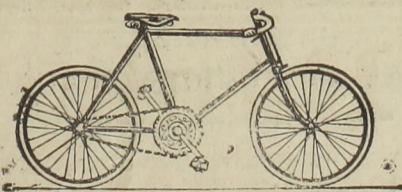
sind amtlich untersucht und der Verkauf überall gestattet. Dieselben sind in Tausenden von Familien im Gebrauch und anerkannt als die besten zur Herstellung eines vorzüglichen, gesunden und billigen Most's! — Zeugnisse gratis. 1 Portion, zu 150 Liter Most reichend, kostet 3 K 80 h.

Karl Schrader in Bregenz. 157 25-2

Wiederverkäufer bei hohem Rabatt überall gesucht.

Unübertroffen

in Preis



u. Qualität sind

Meine Herbst-Räder!

GEORG HERBST, Wien, VI, Mariahilferstr. 1d.

Preislisten gratis und franko. 106 10-8



Von Tausenden v. Aerzten empfohlen. Beste Nahrung

gesunde u. magenranke Kinder.

Hervorragend bewährt bei Brechdurchfall, Darmkatarrh, Diarrhoe, Obstipation etc.

Kinder gedeihen vorzüglich dabei und leiden nicht an

Verdauungsstörung.

Käufli. i. Apoth. u. Drog. Fabrik: R. Kufeke, BERGEDORF-HAMBURG U. WIEN, I.



ATELIER

für feinsten künstlichen Zahnersatz

in Gold, Kautschuck etc.

KARL SCHNAUBELT.

Besitzer einer vom hohen k. k. Ministerium des Innern mit besonders erweiterter Befugnis versehenen (erweiterten) Konzession

WIEN VII/2

Lindengasse Nr. 17a.

Jeden ersten Sonntag im Monat in Waidhofen a. d. Y. im Hotel „zum goldenen Löwen“ v. 9-4 Uhr zu sprechen.

Carl Dürschmidt, Aussig a. E.

Erste Aussiger Lack-, Firnis-, Farben- u. chem.-techn. Fachwaren-Fabriken

empfehlen zur Saison zu Fabrikpreisen in unerreichter Güte:

Blitzglasur, in 6 schönen Nuancen
Bernsteinöllackfarbe, z. Lackieren v. Fussböden,
Oelfarben, in allen Nuancen,

Lacke, für innere und äussere Dekorationen,

Lederlacke, schwarz, gelb und braun,

Lederappretur, schwarz, gelb und braun,

Ledercreme, schwarz, gelb, braun, rot u. weiss,

Strohutlacke, in allen Farben,

Kornol, Möbelauffrischung für lackierte u. polierte Möbel,

Elasin, zum Auffrischen für brunolierte Möbel mit Mattglanz,

Teufol, geruchloser, schnell trocknender Ofenlack,

Bavarin, grossartiges Vergoldungsmittel,

Bronze, in Gold, Silber und Kupfer,

Parkettwichse, weiss, gelb und braun.

Dann: Firnis, Pinsel, Kitte, Kreide, Glaspapier, Schmirgel-leinwand, Putzpasta und alle in dieses Fach einschlägige Artikel.

Verkaufsstelle: 143 26-3

August Lughofer, Kaufmann, Waidhofen a. d. Y.

Wer liebt

ein zartes, reines Gesicht ohne Sommersprossen, eine weiche, geschmeidige Haut und einen rosigen Teint?

Der wache sich täglich mit der bekannten medizinischen

Bergmann's Lilienmilchseife

(Schutzmarke: 2 Bergmänner) 77 50-10

von Bergmann & Co. Dresden und Teitschen a. E.

Vorrätig à Et. 80 Heller bei Haus Frank.

Die Ringofen-Ziegelei der Stadtgemeinde Amstetten

gibt bekannt, daß sie von **Mitte Mai 1904** an die Lieferung von
Mauer-, Pflaster- u. Gewölbe-Ziegeln
zu übernehmen in der Lage ist.

Anfragen sind zu richten an die
Verwaltung.

Lieferant der k. k. Staatsbeamten,
MÖBEL Größtes Versandhaus
Oesterreich-Ungarns
in Holz, Eisen- u. Tapetiermöbeln
seit 42 Jahren bestehend.

Auszug aus meinem Preiskourant:

Sessel aus gebogenem Holz, unzerbrechlich	fl. 2.-
Ledersessel, echt Schweinsleder	„ 3.50
Drabteinsätze, die reinste und gesündeste Betteinlage	„ 6.-
Speisetisch, zum Ausziehen, altdeutsch oder poliert	„ 16.-
Divan aus Leder und Möbelstoff	„ 30.-
Dekorationsdivan aus Teppich oder Plüsch	„ 50.-

Musterbuch über mein reichhaltiges, sortiertes Lager sende auf Wunsch gratis.

Bei kompletten Wohnungs-, Hotel- und Villeneinrichtungen komme auf Verlangen persönlich.

BERNHARD KESSLER, Wien, II. Taborstr. 46.
vis-à-vis Hotel Bayrischer Hof.



PORKIN Ausgezeichnetes Schweinemastmittel.

PECUSIN Vorzügl. Mastmittel.

Futterzusatz für alle Haustiere, Pferde, Stiere, Ochsen, Kühe, Kälber, Schafe, Schweine, Ziegen u. Esel, Hunde, Gänse, Enten u. alle Hühner.

1 Paket 1/2 Kilo 1 Krone, 1 Probepaket 1/8 Kilo 30 Heller,
4 Pakete à 1/2 Kilo franco 4 Kronen.

PECUSOL Vieh-Wasch-Extrakt
Wasch- und Desinfektionsmittel

1 Flasche, Inhalt 400 Gramm, 1 Krone.

Verfandt: 5 Fl. franco 5 Kronen. 1 Liter Waschmittel stellt sich auf 1 Heller.

Erzeng. chem. Produkte, Wien, IX/2, Bleicherg. 6.

Zu haben in **Waidhofen** bei Herren Franz Hofbauer, Karl Schönhaacker und H. Seeböck. — In **Ulmerfeld** bei Herrn J. Gintersdorfer. — In **Pöchlarn** bei Herrn Franz Schober. — In **Ybbsitz** bei Herrn J. Windischbauer. — In **Seitenstetten** bei Herrn Ludwig Schimbs.

Zähne, Gebisse

werden unter Garantie, naturgetreu, zum Kauen vollkommen verwendbar, ohne vorher die Wurzeln entfernen zu müssen, schnellstens und schmerzlos eingeseht.

⊗ Reparaturen ⊗

werden bestens und billigst in kürzester Frist ausgeführt.

Schlecht passende Gebisse werden billigst umgefaßt. Gebrochene Gebisse können auch behufs Reparatur mittelst Post eingeseht werden.

J. Werchlawsky,

stabil in
Waidhofen a. d. Y., oberer Stadtplatz,
im eigenen Hause, vis-à-vis dem Pfarrhose.
Zahn 2 fl.

Dank.

Der Allianz Lebens- und Rentenversicherung in Wien sei hiermit der beste Dank ausgesprochen, da wir die Versicherungssumme nach meinem unvergesslichen Gatten, Herrn Josef Doudny, Obsthändler, Ybbsitzerstraße 3, anstandslos ohne Abzug schon am zweiten Tage ausbezahlt wurde.

Marie Doudny.

Degen's Feigenkaffee

ist im Gebrauche billiger wie jede andere Sorte — sollte in keinem Haushalte fehlen — von keinem anderen Fabrikate erreicht.

ANERKANT BESTES FABRIKAT DER GEGENWART.

Epilepsi.

Wer an Fallsucht, Krämpfen und anderen nervösen Zuständen leidet, verlange Broschüre darüber. Erhältlich gratis und franco durch die Schwanen-Apotheke, Frankfurt am Main.



Böhmische Union-Bank Filiale Linz

Durchführung sämtlicher bankgeschäftlicher Transaktionen.

An- und Verkauf von Wertpapieren

Renten, Losen, Pfandbriefen, Prioritäten und Aktien.

Ybbstalbahn-Aktien und Prioritäten

werden jederzeit günstigst übernommen und wie alle anderen Wertpapiere kulantest belehnt.

Uebernahme von Geldeinlagen

gegen Sparbücher, Kassenscheine und im Konto-korrent mit günstigster Verzinsung.

Erteilung bankmässiger Kredit- u. Wechsel-Eskompte.

Spesenfreies Inkasso von Koupons und gezogenen Wertpapieren.

Versicherung gegen Verlosungsverlust.

Keil-Lack

vorzüglichster Anstrich für weiche Fußböden.

Keil's weiße Glasur für Waschtische 45 kr.,
Keil's Goldlack für Rahmen 20 kr.,
Keil's Bodenwische 45 kr.,
Keil's Strohputz in allen Farben

stets vorrätig bei 91 12-7

J. Ortner, Waidhofen a. d. Ybbs.

Marke „Bauerntrost“



erregt kolossale Freßlust, fördert die Verdauung, beschleunigt ungemein die Aufzucht und Mast der Schweine, Rinder etc., so daß solche viel früher marktfähig werden; vermehrt und verbessert die Milch. Acht nur in Karton à 50, 70 und 100 Heller mit Firma Ph. Laudensbach, Schweinfurt.

Niederlagen: Waidhofen: G. Friß Witwe, A. Lughofer; Haag: P. Eisinger; St. Peter: Franz Klein; Linz: M. Christ. 407 52--24

J. M. Müller

Kunst- u. Möbeltischler,

LINZ, Marienstrasse Nr. 10, LINZ.

GROSSES

Lager aller Gattungen Möbel.

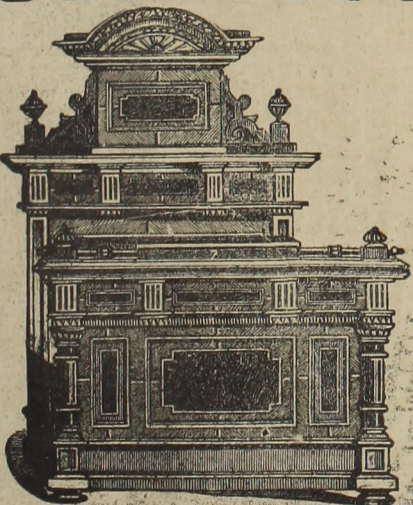
Grösste Auswahl von komplett zusammengestellten Zimmer-Einrichtungen.

eigener Erzeugung zu den billigsten Preisen.

118 6-1 Uebernahme von Brautausstattungen und kompletten Möblierungen.

Permanente Möbelausstellung.

Illustrierte Preis-Courante gratis und franco.



Für Magenleidende!

Allen denen, die sich durch Erkältung oder Ueberladung des Magens, durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie:

Magenkatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Verschleimung

zugezogen haben, sei hiemit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vorzügliche Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies der

Hubert Ullrich'sche Kräuterwein

Dieser Kräuterwein ist aus vorzüglichen, heilkräftig besundenen Kräutern mit gutem Wein bereitet und stärkt und belebt den Verdauungs-Organismus des Menschen, Kräuterwein beseitigt Verdauungsstörungen und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuterweines werden Magenübel meist schon im Keime erstickt. Man sollte also nicht säumen, ihn rechtzeitig zu gebrauchen. Symptome wie: Kopfschmerz, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Uebelkeit mit Erbrechen die bei chronischen veralteten Magenleiden um so heftiger auftreten, verschwinden oft nach einigen Mal Trinken.

Stuhlverstopfung u. deren unangenehme Folgen wie: Verleimung, Kopfschmerzen, Verstopfen, Schlaflosigkeit, sowie Blutausstauungen in Leber, Milz u. Pfortaderstamm (Hämorrhoidal-leiden) werden durch Kräuterwein oft rasch beseitigt. Kräuterwein behebt Unverdaulichkeit und entfernt durch leichten Stuhl untaugliche Stoffe aus dem Magen und dem Darmen.

Hageres, bleiches Aussehen, Blutmangel, Entkräftung sind meist die Folge schlechter Verdauung, mangelhafter Blutbildung und eines krankhaften Zustandes der Leber. Bei Appetitlosigkeit, unter nervöser Anspannung und Gemüthsüberflimmung, sowie häufigen Kopfschmerzen, schlaflosen Nächten, schon oft solche Personen langsam dahin. — Kräuterwein gibt der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. — Kräuterwein steigert den Appetit, befördert die Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel an, beschleunigt die Blutbildung, beugt die erregten Nerven und schafft neue Lebenslust. Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen dies.

Kräuterwein ist zu haben in Flaschen fl. 1.50 und fl. 2.— in den Apotheken von Waidhofen, Wehr, Rosenstein, Windischgarsten, Seitenstetten, Amstetten, Scheibbs, Ybbs, Haag, Enns, Steyr u. s. w., sowie in allen größeren und kleineren Orten Niederösterreichs u. ganz Oesterreich-Ungarns in den Apotheken. Auch versendet die Apotheke in Waidhofen 3 und mehr Flaschen Kräuterwein nach allen Orten Oesterreich-Ungarns.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Man verlange ausdrücklich

Hubert Ullrich'schen Kräuterwein.

IN ORIGINAL PATENTDOSEN

Sofort trocknend.



Haltbarkeit garantiert!

Großartiger Anstrich für Fussböden!

Waidhofen a. d. Ybbs: Hans Frank.

Amstetten: Leopold Sommer.

Ein gebrauchter Rollstuhl

wird zu kaufen gesucht. Auskunft in der Verwaltungsstelle dieses Blattes. 144 3 3

Verkauf

zu

Original-Fabrikspreisen

laut

aufligender Fabrikpreisliste

Hauptdepot

bei:

Berta Glöckler in Ybbs;
Adolf Gregor in Erlauf;
Johann Winter, Eisenhandlung in Wieselburg a. d. Erlauf.

Jede wirklich praktische Hausfrau

die die Güte eines Emailgeschirres nicht nach der reinen Aeusserlichkeit der Farbe, sondern einzig und allein nach der massgebenden

Haltbarkeit, Dauerhaftigkeit im Gebrauche und Billigkeit

beurteilt, kauft heute ausschliesslich grau emailliertes

Secessions-Email-Kochgeschirr

der Commandit-Gesellschaft P. Westen, Pressburg-Ligetfaln.

Hauptdepot

bei:

Berta Glöckler in Ybbs;
J. Christl in Persenbeg;
Leopold Stein in Blindenmarkt.

145 6-3

Verkauf

zu

Original-Fabrikspreisen

laut

aufligender Fabrikpreisliste.

Erste k. k. öst.-ung. aussch. priv. Fabrik wetterfester Façade-Farben

Carl Kronsteiner, Wien, Landstrasse Hauptstrasse Nr. 120.

Kronsteiner's Neue EMAIL-

FAÇADE-FARBE

(gesetzlich geschützt).

Farbpulver in 50 Nuancen, mit Wasser anzurühren, waschbar, wetterfest, feuersicher, emailhart, doch porös, nur ein Anstrich. — Besser wie Oelfarbe.

Verlangen Sie Gratisprobe, Musterbuch, Prospekt etc.

Seit Jahrzehnten Lieferant fast aller k. k. Domänen-, Militär- und Zivilbauämter, Eisenbahnen etc. — Auf allen besichtigten Ausstellungen mit ersten Preisen prämiert.

Billigste Anstrichfarbe für Fassaden, Innenräume, insbesondere von Schulen, Spitälern, Kirchen, Kasernen etc. und Gegenstände aller Art.

Kosten per Quadratmeter 2 1/2 Kreuzer! — Erfolg überraschend!

Façade - Farbe, wetterfest, kalklöslich, in 49 Nuancen, dem Oelanstriche gleich, v. 12 Kreuzer per Kg. aufwärts.

Im landwirtschaftlichen Genossenschafts-Lagerhause Pechlarn wird

Weizen, Korn, Hafer und Gerste schöne, rein geputzte Ware

zu den kulantesten Preisen verkauft.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Pechlarn, am 1. Dezember 1903.

44751-21

Mathias Bauchinger m. p. Schumann.

● Kaiserin Elisabeth-Fond-Lotterie ●

unter dem höchsten Protektorate Sr. k. u. k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Franz Ferdinand

Haupttreffer

100.000

Kronen Wert

kleiner Treffer à 10.000, 5000, 3000, 2000, 1600, 1000 K etc., etc., im Ganzen 7000 Treffer.

Ein Los 1 Krone.

Ziehung unwiderruflich 28. Mai 1904

unter behördlicher Aufsicht.

Verkaufsstellen in Waidhofen bei Karoline Aichernigg, Tabak-Traffic, J. Podhrasnik, Tabak-Hauptverlag, Leop. Friess, Lotto-Kollektur.

Seit 30 Jahren Erste Marke

Jahresproduktion 49.000 Fahrräder.



Premierwerke Eger (Böhmen). Kataloge gratis und franco.

Ein Geschäfts-Lokal mit Magazin

sowie mehrere Wohnungen sind ab 1. Mai zu vermieten. Auskunft bei Herrn Karl Desjeyve, Oberer Stadtplatz.

Feuerfeste und einbruchssichere

KASSEN

sind vom Lager oder gegen Bestellung zu verkaufen. 136 0 3

Rudolf Lampl, Konsumhalle

Waidhofen a. d. Ybbs, Ybbiserstrasse Nr. 16.

Geschäfts-Mitteilung.

Der ergebenst Gefertigte erlaubt sich hiemit einer P. T. Einwohnerschaft von Waidhofen, Zell und Umgebung die höfliche Mitteilung zu machen, dass er seine in Zell a. d. Ybbs bereits über 100 Jahre bestehende

TISCHLEREI

zunehmend mit den

neuesten Maschinen für Holzbearbeitung, mit elektr. Betrieb

eingerrichtet hat und daher in der Lage ist, alle vorkommenden Möbel- und besonders Bauarbeiten, auch grösseren Umfangs, in kürzester Zeit bei mässigen Preisen liefern zu können.

Meine Maschinenanlage wurde unter technischer Leitung des k. k. Handelsministeriums ausgeführt und ist in quantitativer wie in qualitativer Leistungsfähigkeit unübertroffen. Ein aus diesem Grunde grösser angelegter Holzvorrat, sowie ein hierzu bestens geeigneter, luftiger Lagerplatz, bieten Gewähr dafür, nicht nur mit sauberer, sondern auch stets trockener Ware dienen zu können.

Den Herren Gewerbemeistern der Holzindustrie empfehle ich mich zur Uebernahme aller möglichen maschinellen Holzbearbeitungen, wie Sägen, Hobeln, Fräsen, Kehlen u. s. w. und berechne ich selbe billigst.

Weiters übernehme ich die Erzeugung aller denkbaren Massenartikel, ferner aller Arten von Kisten, wie Pack-, Galanterie- und Flaschenbierkisten etc. etc.

Nachdem ich an ein hochverehrtes Publikum noch die höfliche Bitte richte, mein Unternehmen durch die gütige Erteilung recht zahlreicher Aufträge unterstützen zu wollen, zeichne ich

hochachtungsvoll

Karl Bene, Zell a. d. Ybbs Nr. 98.



= Josef Nea =

beh. gepr. Steinmetz - Meister

AMSTETTEN, Ybbsstrasse 7

(oben Schillinghubers G. thaus)

empfeht sein gut sortirtes Lager von

Grabdenkmälern = Schriftplatten etc.

in schöner Ausführung aus Granit, Sient und Marmor

zu tief herabgesetzten Preisen.

Lieferung von Schriftplatten, Grabeneinfassungen, Marmorplatten und alle einschlägigen Arbeiten.

Uebernahme

von Transport und Aufstellung, sowie Nachgravierungen und Renovierungen

Niederlage: Waidhofen, Wehrerstrasse.

C. Roithner's Hotel Steingasse Nr. 8 in Linz a/d. Donau

empfeht sich dem P. T. reisenden Publikum als bestes Passanten- und Touristenhotel in Linz durch seine bequem und denkbar besten Betten, reine Wasche und besondere Sauberkeit im ganzen Hause. Zimmer zu 70 kr. bis 1 fl. Kein Restaurationsschwanz. Bestelesse Beleuchtung und Service wird nicht berechn. Vereinen und Ausflugsgeellschaften gewähre ich bei feilherer Anmehdung noch besondere Ermäßigung. Hochachtungsvoll 82 10 - 10 C. Roithner, Hotelbesitzer.

Eine Jahreswohnung

bestehend aus Zimmer, Kabinett und Küche sowie Zugehör, ist ab 1. August zu vermieten.

Auskunft bei Frau Agnes Wegscheider, Poststeinerstrasse 27.

Adolf J. Tike's

Kaiser-Kaffee-

Zusatz, erzeugt aus feinsten Eßzeigen, steht an Ausgiebigkeit, Wohlgeschmack, Färbekraft und Süßigkeit unerreicht da und wird trotz aller Anpreisungen von anderen Surrogaten, von erfahrenen Hausfrauen stets bevorzugt als

der beste Kaffee-Zusatz! Schutzmarke Vöcklingberg.

NB. Die Firma, welche bereits verschiedene goldene Medaillen besitzt, erhielt auf der Landes-Ausstellung in Linz 1903 für ihr vorzügliches Fabrikat die große silberne Staats-Medaille (höchste Auszeichnung) zuerkannt.



Hundekuchen

5 Kilo-Beip. R. 3.-, 20 Kilo-Beip. R. 12.-, Das gesunde und billige Futter für Hunde aller Rassen.

Geflügelfutter

5 Kilo-Beip. R. 2.50, 20 Kilo-Beip. R. 10.-, Ausgezeichnetes Futter für Legehühner.

Vogelfutter

in Schachteln zu R. 1.-, —.50, R. —.30 für alle inneten-treffenden Vögel.

Fattinger & Cie., Wien, IV., Wiedener Hauptstr. 3.

Es gibt falsche Nachahmungen! — Vorsicht auf Verlangen.

Verkaufs-Niederlage bei Herrn Franz Steinmassl in Waidhofen a. d. Ybbs.

Wiener Bank-Verein

Volleingezahltes Aktien-Kapital

80 Millionen Kronen.

Reservén am 31. Dezember 1903

127 52-44

K 23,027.428-13.

Expositur St. Pölten, Kremsergasse 27

An- und Verkauf aller Wertpapiere und Valuten. Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Versicherung gegen Verlosungsverlust.

Revision von Losen und verlosbaren Wertpapieren.